

Programm SightCity Forum 2018

Mittwoch, 25.04.2018

- 10:15-10:30 Eröffnung der SightCity durch:
Ingrid Merkl, Geschäftsführerin SightCity GmbH, Stuttgart; Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Schrage, Sabine Kampmann, ACTO e. V. Aachen; Dr. Jens Lipinski, Leiter Patient Relations, Bayer Vital GmbH, Deutschland
- 10:30-11:20 Bedienung eines Touchscreens für blinde Menschen - am Beispiel des Apple iPhone
Jürgen Fleger, Apfel-Fleger, Computerwissen für Blinde, Marburg
- 11:20-12:50 Block zu genetischen Erkrankungen**
Moderation: Markus Georg, PRO RETINA Deutschland e. V.
- 11:20-11:50 Vortrag: Moderne Diagnostik erblicher Netzhauterkrankungen und aktuelle Therapieansätze
Univ. Prof. Dr. med. Birgit Lorenz, FEBO, Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
- 11:50-12:20 Neue gentherapeutische Ansätze zur Behandlung erblicher Netzhauterkrankungen
Univ. Prof. Dr. Dr. med. vet. Knut Stieger, Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
- 12:20-12:50 Humangenetische Beratung und Diagnostik von Patienten mit erblichen Augenerkrankungen im Zeitalter von Next-Generation Sequencing
Prof. Hanno Bolz, Senckenberg Zentrum für Humangenetik, Frankfurt/M.
- 12:50-14:20 Netzwerk berufliche Teilhabe - arbeitsmarktnah und innovativ**
Gemeinsame Veranstaltung von Berufsförderungs- (BFW's) und Berufsbildungswerken (BBW's). Organisatorin: Frau Dr. Inge Jansen, BFW Düren; Impulsreferate mit anschließender Diskussion
- 12:50-13:20 Körper und Seele - eine Einheit, Martina Freund-Kauhaus, Physiotherapeutin, Tanztherapeutin, BFW Mainz
- 13:20-13:50 Berufliche Teilhabe blinder und sehbehinderter Menschen – wie inklusiv ist der Arbeitsmarkt? Erwin Denninghaus, BBW Soest
- 13:50-14:20 Mit AKTILA-BS zurück in den Job – ein Projekt stellt sich vor, Monika Weigand, Forschung und Entwicklung BFW Würzburg
- 14:20-15:50 Hörseheinschränkungen – Herausforderungen, Perspektiven und Entwicklungen**
Moderation: Julia Moser, myAbility und Forum für Usher Syndrom, Hörsehbeeinträchtigung und Taubblindheit, Wien
- 14:20-14:50 Vortrag: Cochlea-Implantate als Therapieoption für Menschen mit Hörseheinschränkungen?
Prof. Dr. Anke Lesinski-Schiedat, Oberärztin, Ärztliche Leitung Deutsches Hörzentrum, Hannover
- 14:50-15:20 Vortrag: Die Werkstufe im Bildungszentrum Hören-Sehen-Kommunikation
Annette Lokay, Werkstufenleitung, Deutsches Taubblindenwerk gGmbH, Hannover, Bildungszentrum Hören-Sehen-Kommunikation
- 15:20-15:50 Usher Syndrom und Arbeitswelt: Chancen, Herausforderungen und Perspektiven für Betroffene und Unternehmen, Julia Moser
- 15:50-16:30 Digitalisierung und künstliche Intelligenz – was bedeuten diese Entwicklungen für sehgeschädigte Menschen, persönlich und gesellschaftlich?
Heinz Mehrlich, Mitglied des Fachausschusses Informationstechnologie (FIT) des DBSV e. V.
- 16:30-17:00 Blindheit und Schlafstörungen
Dipl. Psych. Werner Cassel, Universitätsklinik Marburg
- 17:00-18:00 Biathlon zum Anfassen. Vorstellung der Paralympischen Sportart Biathlon für Blinde und Sehbehinderte Menschen
Clara Klug, Mitglied der deutschen Parabiathlon Nationalmannschaft, Bronze-Medaillengewinnerin bei den Paralympics 2018 in Pyeongchang

Donnerstag, 26.04.2018

- 10:15-11:15 Patientensymposium: „Zentrale Sehstörungen nach Schlaganfall, Kopfverletzung, Gehirnerschütterung oder anderen Formen der Hirnschädigung: Gesichtsfeldeinschränkungen, Lesen, beidäugiges räumliches Sehen und visuelle Belastbarkeit“, Univ.-Prof. Dr. Georg Kerkhoff, Klinischer Neuropsychologe, Psychologischer Psychotherapeut Verhaltenstherapie, Saarbrücken
- 11:15-11:45 Update Augenheilkundliche Reha, Multiprofessionelle durchgängige Versorgung
Dr. Inge Jansen, BFW Düren; Dr. Barbara Schaperdoth-Gerlings, Sehbehinderten Ambulanz, Uniaugenklinik Essen; Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Schrage, Kliniken der Stadt Köln, Augenklinik Merheim
- 11:45-12:15 Der Deutsche Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf (DVBS) stellt die barrierefreie Weiterbildungsplattform des Projekts iBoB vor.
Frauke Onken, Christian Axnick, DVBS e. V.
- 12:15-13:00 Vortrag: Die gute Beleuchtung – eine nachhaltige Maßnahme in der Low Vision (Re)-Habilitation: Einfluss des Lichtes auf das Sehen und den Menschen; Licht und Blendung; Praktische Lösungen für Schule, Arbeitsplatz und Wohnbereich; Einfache Hilfsmittel für die Lichtplanung; Fritz Buser, Dipl. Augenoptiker SBAO und Lichtdesigner, Schweiz
- 13:00 -13:30 Vortrag: Achromatopsie – komplette Farbenblindheit – Diagnose, Auswirkungen und Hilfsmittel für diese seltene, angeborene Augenerkrankung
Dr. med. Barbara Schaperdoth-Gerlings, Oberärztin Universitäts-Augenklinik Essen; Hans-Werner Merkelbach, 1. Vorsitzender Achromatopsie Selbsthilfe e. V., Düsseldorf
- 13:30-14:20 Patientensymposium: Glaukom
Univ.-Prof. Dr. med. André Rosentreter, Sektionsleiter Glaukom und Tränenwege, Universitätsaugenklinik Würzburg
Eröffnung und kurze Vorstellung des Blinden- und Sehbehindertenbundes in Hessen e. V. (BSBH), Klaus Meyer
- 14:20-15:50 Block zu Änderungen des Bundesteilhabegesetz
a) Änderungen des Bundesteilhabegesetzes –
Markus Brinker, Rechtsassessor Rechte behinderter Menschen (RBM), Berlin
b) Der Praktiker im Gesetzesdschungel
Ulrike Schade, Bundesverband der Rehalerher für Blinde und Sehbehinderte e. V.
- 15:50-16:30 Vortrag: Sehvermögen durch elektrische Stimulation von Netzhaut-Nervenzellen bei erblichen Netzhautdegenerationen wiederherstellen und erhalten
PD Dr. med. Helmut G. Sachs, Chefarzt der Klinik für Augenheilkunde am Städtischen Klinikum Dresden
Eröffnung und kurze Vorstellung der PRO RETINA Deutschland e. V., Ute Palm
- 16:30-17:30 Patientensymposium: AMD – aktuelle Behandlungsmöglichkeiten
Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Schrage, Kliniken der Stadt Köln, Augenklinik Merheim. Eröffnung und kurze Vorstellung der PRO RETINA Deutschland e. V., Ute Palm
- 17:30-18:00 T-OHR Blindenreportage im Profifußball
Broder-Jürgen Trede, Wolf Schmidt, T_OHR Zentrum für Sehbehinderten- und Blindenreportage in Gesellschaft und Sport, Berlin

Freitag, 27.04.2018

- 10:00-10:45 Bedienung eines Touchscreens für blinde Menschen - am Beispiel des Apple iPhone
Jürgen Fleger, Apfel-Fleger, Computerwissen für Blinde, Marburg
- 10:45-12:15 Netzwerk berufliche Teilhabe - arbeitsmarktnah und innovativ**
Gemeinsame Veranstaltung von Berufsförderungs- (BFW's) und Berufsbildungswerken (BBW's). Organisator: Frau Dr. Inge Jansen, BFW Düren; Impulsreferate mit anschließender Diskussion
- 10:45-11:15 Technische Entwicklungen und Trends zur Unterstützung von Menschen mit Sehschädigung in einem BFW; Jürgen Hüllen, BFW Düren
- 11:15-11:45 Vorstellung dezentrales Sehtraining, Petra Oertel-Verweyen, SFZ Förderzentrum Chemnitz
- 11:45-12:15 VAPETVIP (Virtuelle Akademie für die berufliche Aus- und Weiterbildung von Sehbehinderten), Jürgen Hüllen, BFW Düren
- 12:15-13:00 Die OVIS Studie: Ophthalmologische Versorgung in Seniorenheimen
Frau Dr. Petra P. Larsen, Universitäts-Augenklinik Bonn
- 13:00-13:45 „Gutes Sehen in stationären Pflegeeinrichtungen“ – Umsetzung des Präventionsgesetzes nach §5 SGBXI in Bayern
Sabine Kampmann, Blindeninstitut Würzburg
- 13:45-14:30 Vortrag: Arbeitgeberorientierte Beratung – Ideen und Möglichkeiten des Projektes Unternehmens-Netzwerk INKLUSION
Manfred Otto-Albrecht, Projektleiter, Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH;
Jörg-Peter Sommer, Berater, Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V.
- 14:30-15:15 Englischer Vortrag: The United Arab Emirates' experience in integrating determination people (People with disabilities)
Manar Abdu qader Mohamed Khalaf Al Hammadi, Human Resource Specialist
- 15:15-16:00 Patientensymposium: AMD – aktuelle Behandlungsmöglichkeiten
Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Schrage, Kliniken der Stadt Köln, Augenklinik Merheim,
Eröffnung und kurze Vorstellung des Blinden- und Sehbehindertenbundes in Hessen e. V. (BSBH), Klaus Meyer